

## Anforderungen Ramble On bei Gestellung einer Ton-/ Lichtanlage

- PA:** Prof. 3- oder 4 Wege System mit einer Leistung von 2 x 3 kW/1000 Pers.  
(MARTIN AUDIO, Turbosound, d&b, KS o.ä.)  
Bitte keine Laubsägearbeiten!!!
- Mischpult:** Konsole mit mind. 24 Kanälen., besser sind 32 Kanäle und 8 Subgruppen  
4 Aux -Wege (Post ), mit parametrischer Klangregelung, Kopfhörer,  
Talkback!  
(Allen & Heath, Soundcraft, Midas o.ä.) (Zeck, Mitec, Behringer nicht)
- EQ`s:** 1 x Stereo Terzband EQ für die Summe  
(z.B. BSS, Klark o.ä.)
- Effekte /Siderack:** 2 x Digital Reverb (z.B. Lexicon pcm, Yamaha spx 990 o.ä.)  
1 x Digital Delay mit TAP Delay (z.B. Yamaha, TC o.ä )  
mind. 4 x Kompressoren (z.B. BSS, dbx o.ä. )  
mind. 4 x Gates (z.B. BSS, Drawmer o.ä. )
- Monitor/Mikrofonie/Sonstiges:**  
Alles vor der Stagebox bringen wir selbst mit, d.h. komplette In-Ear-  
Monitoring-Anlage mit Splittung, Monitormix mit Digipult auf Bühne, dort  
Signalübergabe auf Multicore, eigene Mikrofonie mit allen erforderlichen  
Komponenten komplett vorhanden
- Licht:** mind. 24 kW PAR 64, 4 Scanner , 4 Stufenlinsen für die Front,  
Nebelmaschine, Molton, gute Auswahl der Farbfilter (keine bunten Bars  
Mit X verschiedenen Farben) (Verfolgerspot wäre auch schön ...muss nicht)
- Bühne:** mind. 6 m x 4 m, 0,6 m ausreichende Höhe, Drumriser 3 m x 2 m
- FOH:** Das Mischpult sollte im Saal, in der Mitte der Bühne platziert werden.  
Mind. aber 3 m Platz zur nächsten Wand (hinten, links und rechts)
- Techniker:** Wir kommen mit eigenem Tontechniker. Lichttechniker und Stage-Crew  
müssen vom Veranstalter gestellt werden.  
(Nach Absprache stellen wir auch den Lichttechniker)

<b>Pultbelegung:</b>	Ch 1	Kick
	Ch 2	Snare
	Ch 3	Hi Hat
	Ch 4	Tom 1
	Ch 5	Tom 2
	Ch 6	Overhead
	Ch 7	Bass
	Ch 8	Git. 1 links
	Ch 9	Git. 1 rechts
	Ch 10	E. Acc
	Ch 11	Acc. Git.
	Ch 12	Keyboards L
	Ch 13	Keyboards R
	Ch 14	Vocals Franky
	Ch 15	Lead Vocals Niko
	Ch 16	Lead Vocals Saskia
	Ch 17	Vocals Kutte
	Ch 18	Vocals Raana

**Returns:** 2 x Stereo Return der Reverbs  
1 x Mono Return des Delay

Der Veranstalter sorgt für ungehinderte Zufahrt zum Bühnenbereich. Er beschafft gegebenenfalls Sonder-/Durchfahrtsgenehmigungen und stellt sie zu.

Bei Beginn des Aufbaus muss der verantwortliche Vertreter des Veranstalters anwesend, die Bühne fertig zum Anlagen-Aufbau und der Ladeweg zur Bühne frei sein.

Bei Open - Air - sowie bei Zeltveranstaltungen - müssen Bühne, Ton- und Lichtanlage von oben und seitlich vor Nässe geschützt werden. Alle Bühnenelemente müssen miteinander verbunden sein. Die Bühne muss über die gesamte Fläche aus einer waagerechten und gleichmäßigen Ebene bestehen.

Der Veranstalter versichert, dass die elektrischen Anlagen den aktuellen Bestimmungen der VDE Norm entsprechen. Sollte dies nicht der Fall sein, so haftet der Veranstalter im vollen Umfang für alle entstandenen Schäden an Personen und Equipment. Benötigt werden unmittelbar an der Bühne: 3 Phasen † 32 A (400V) CEE mit Neutralleiter und echter Erdung.

Während der Betriebszeit der Anlage darf die Stromzufuhr nur mit Genehmigung der Techniker von „Ramble On“ unterbrochen werden, da ansonsten schwerwiegende Schäden an der Anlage drohen.

**Die komplette Bühnenanweisung ist elementarer Vertragsbestandteil.**

Bei evtl. Technischen Rückfragen:

Udo Ahrens, Tel.- 0 41 41- 92 13 00, Mobil 0 179-74 91 728

E- Mail : udoahrens@ewetel.net